

Nachrichten

Bericht über die Generalversammlung der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern am 18. 2. 1977 in München (Zoologisches Institut)

Tagesordnung:

1. Bericht der Vorstandschaft
2. Berichte des Kassenwartes und der Rechnungsprüfer
3. Beschlußfassung über den Etat des Kalender- und Rechnungsjahres 1977
 - a) Rechnungsjahr 1977
 - b) Antrag der Vorstandschaft auf Erhöhung des Beitrages (DM 40,—, resp. DM 20,—) mit Beginn 1978.
4. Rücktritt des Vorsitzenden und des ersten stellvertretenden Vorsitzenden. Neuwahl gemäß § 16 der Satzung vom 20. 2. 1976.
5. Anträge der Mitglieder.
(Anträge waren schriftlich erbeten bis 31. 1. 77 an die Vorstandschaft).

Die Generalversammlung wurde im Dezember 1976 unter Angabe der Tagesordnung angekündigt; anwesend sind 138 Mitglieder sowie Gäste.

Der Vorsitzende, Dr. W. Wüst, eröffnet die Versammlung; er stellt fest, daß sie satzungsgemäß einberufen wurde und beschlußfähig ist. Mit Einverständnis der Versammlung werden die Tagesordnungspunkte 3. und 4. in der Reihenfolge der Behandlung miteinander vertauscht.

Zu 1.

J. WILLY, Schriftführer, verliest den Jahresbericht, zu dem es keine Wortmeldungen gibt.

Zu 2.

E. FRANCK, Kassenwart, erläutert den Kassenbericht für 1976 ausführlich; die Finanzsituation bewegte sich im gewohnten Rahmen; der besondere Dank von Herrn FRANCK gilt den zahlreichen Spendern, die auf Wunsch der Mehrzahl ungenannt bleiben, und vor allem den Mitgliedern, die ihren Beitrag bereits im voraus bezahlt haben. Es werden keine weiteren Fragen zum Kassenbericht gestellt.

CZINCZEL berichtet, daß er und BERNECKER am 29. 1. 1977 die Kasse geprüft und in Ordnung gefunden haben.

In der Abstimmung wird dem Kassenwart einstimmig Entlastung erteilt.

Dr. Wüst und die Versammlung bedanken sich bei FRANCK für seine Arbeit.

Zu 4. (vertauscht mit Punkt 3):

Rücktritt des Vorsitzenden Dr. Walter Wüst und des 1. stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Eckart SOMMERFELD, dessen Tod Dr. Wüst zugleich bekannt gibt. Nach einem Rückblick auf die Entwicklung der Gesellschaft schlägt Dr. Wüst als Kandidaten für den Vorsitzenden M. KARCHER vor, der auch in der vorangegangenen Vorstands- und Ausschußsitzung hierfür empfohlen worden ist. Im Namen der Mitglieder der Gesellschaft bedankt sich KARCHER bei Dr. Wüst für seine Tätigkeit und überreicht einen Blumenstrauß.

Die Wahl findet satzungsgemäß in geheimer, schriftlicher Abstimmung statt und wird von M. KRAUSS geleitet. Die anwesenden Nichtmitglieder sind von der Wahl ausgeschlossen. Außer den von Ausschuß und Vorstand vorgeschlagenen Personen kandidiert Erich FRANCK auf schriftlichen Antrag von H. UTSCHICK für das Amt des Vorsitzenden.

| Wahl des Vorsitzenden: | Stimmenzahl |
|---|-------------|
| E. FRANCK | 27 |
| M. KARCHER | 104 |
| Enthaltungen | 6 |
| ungültig | 1 |
| Wahl des 1. stellvertretenden Vorsitzenden: | |
| Dr. J. STREHLOW | 55 |
| Dr. W. ZEDLER | 9 |
| Dr. G. ZINK | 67 |
| Enthaltungen | 6 |
| ungültig | 6 |

Somit gewählt als

Vorsitzender: Manfred KARCHER, Elektroingenieur,
Hirtenstr. 31, 8057 Eching

erster stellvertretender Vorsitzender:

Dr. Gerhard ZINK, Zoologe, Vogelwarte Radolfzell
7761 Schloß Möggingen

Die Gewählten haben die Wahl angenommen.

Der neue Vorsitzende M. KARCHER übernimmt die Versammlungsleitung.

Zu 3. (vertauscht mit Punkt 4):

E. FRANCK erläutert den Haushaltsplan 1977; ein schriftlicher Antrag, in dem die für 1978 geplante Beitragserhöhung abgelehnt und eine Kalkulation der Kosten der Veröffentlichungen der Gesellschaft verlangt wird, wird diskutiert und von FRANCK beantwortet. Sein Antrag auf Erhöhung des Mitgliedsbeitrags ab 1978 auf DM 40,— (ermäßigter Beitrag DM 20,—) wird mit 18 Gegenstimmen und sieben Enthaltungen angenommen. In der anschließenden Abstimmung wird der Haushaltsplan 1977 einstimmig angenommen.

Zu 5.

- a) Antrag von Dr. BEZZEL, die Ornithologische Gesellschaft solle ornithologische Beiträge für den Landesentwicklungsplan der Planungsregion 14 („München und Umgebung“) liefern, wird auftragsgemäß von Hr. KORNFÜHRER (Höhere Naturschutzbehörde Oberbayern) beantwortet, der die entsprechenden Beiträge sammelt.
- b) Antrag von STIEL (Landesbund für Vogelschutz in Bayern) wegen Erläuterung zum Stand der Avifauna Bayerns wird von Dr. Wüst beantwortet („Band 1 der Avifauna erscheint 1977 nicht, späteres Erscheinen ist vorgesehen, Redaktionsschluß ist verschoben worden“).
- c) Anträge KARCHER und TITTEL, Dr. Wüst zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen, werden ohne Gegenstimme mit 1 Enthaltung (Dr. Wüst) angenommen.

Die übrigen beiden Anträge wurden unter den entsprechenden Tagesordnungspunkten 3. und 4. behandelt.

KARCHER beschließt den offiziellen Teil der Sitzung.

Anschließend berichtet G. ZIESLER mit großartigen 6×6-Farbidas über seine einjährige Reise durch Südamerika.

München, 4. März 1977

Schriftführer:
(Josef Willy)

Vorsitzender:
(Manfred Karcher)

Jahresbericht der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern für 1976

Die monatlichen Sitzungen der Ornithologischen Gesellschaft — im großen biologischen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität München — wurden im Durchschnitt von 85 Mitgliedern und Gästen besucht.

Die Sitzungen hatten folgendes Programm:

- Jan.:** A. SEITZ: Das Leipheimer Moos und seine Vogelwelt (Farblichtbilder).
- Febr.:** Generalversammlung; anschließend Dr. Wüst: Beobachtungen auf einer Weltreise 1974 — Hongkong, Neuguinea und Hawaii.
- März:** Dr. G. MEISTER: Alpennationalpark Königssee (Planung, Entwicklung und Problematik zwischen Naturschutz und Erholung).
- April:** Dr. U. GRUBER/G HOHLT: Biologische Exkursionen in Nepal/Himalaya.
- Mai:** H. UTSCHICK: Methoden der Freiland-Ornithologie.

- Juni:** Dr. C. KÖNIG: Aus Argentinien's Tierwelt (Film- und Diavortrag des Präsidenten des Deutschen Bundes für Vogelschutz e. V.)
- Juli:** H. DREYER: Filme (1. Wasservogel und Kolibris an der Bucht von San Franzisko; 2. Flamingos am Nakuru-See in Ostafrika); K. WOTHE: Film (Ornithologie für Spaziergänger).
- August:** keine offizielle Sitzung
- Sept.:** A. BURNHAUSER: Untersuchungen an Zwillingarten (Fitis/Zilpzalp und Garten-/Mönchsgrasmücke).
- Okt.:** Dr. H. RANFTL: Fischereischädliche Vögel in Bayern (Ergebnisse, Ursachen und Konsequenzen für die Praxis).
- Nov.:** D. SEILER: Bilder vom Ismaninger Speichersee.
- Dez.:** M. KARCHER und M. SIERING (anstelle des verhinderten E. FRANCK): Camargue '76 (zur Fahrt der O. G. in die Camargue im Frühjahr 1976).

Zwanglose Treffen fanden nach den Sitzungen und an jedem zweiten Donnerstag im Monat statt.

Reisen und Führungen:

22. 4. — 1. 5. 76 Reise in die Camargue
(40 Teilnehmer, Leitung: E. FRANCK).
22. Mai M. KARCHER: Führung in das Europareservat Ismaninger Teichgebiet.
26. Sept. wie 22. Mai

1976 fanden 3 Ausschuß- und Vorstandssitzungen in München statt, die sich im wesentlichen mit folgenden Themen befaßten: Zuständigkeit in der Verantwortung für die Veröffentlichungen der O. G. (wurde aktuell durch das Wiedererscheinen der „Verhandlungen“); Nachfolger für den Vorsitzenden und den ersten stellvertretenden Vorsitzenden, nachdem Dr. WÜST und Dr. SOMMERFELD ihren Rücktritt angekündigt hatten; Finanzlage der O. G.; Bibliothek der O. G. (die Unterbringung in der Zoologischen Staatssammlung soll wie bisher bestehen bleiben, jedoch durch einen schriftlichen Vertrag mit dem Kultusministerium bestätigt werden);

neu in den Ausschuß berufen wurden

Herr KROYMANN, als Fachmann für Rechtsfragen und
Herr Dr. STREHLOW, als ständiger Mitarbeiter an den Veröffentlichungen der O. G.

Durch den Tod von P. SCHMIDT verlor der Ausschuß ein Mitglied.

1976 erschien Band 15 des „Anzeigers“ mit insgesamt 254 Seiten, sowie Heft 3/4 von Band 22 der „Verhandlungen“; (vergl. hierzu Anzeiger der ornithologischen Gesellschaft in Bayern, Band 15, 1976: Seite 118).

Mitgliederentwicklung 1976

Mitgliederentwicklung

| | | |
|------------------------|---|------------------|
| Stand am 1. 1. 1976 | | 1 053 Mitglieder |
| 1976 eingetreten | + | 93 Mitglieder |
| ausgetreten | — | 34 Mitglieder |
| verstorben | — | 4 Mitglieder |
| Stand am 31. 12. 1976: | | 1 108 Mitglieder |

Als verstorben wurden gemeldet:

Eduard LEIBBRAND; Günther LEIBIG, Paul SCHMIDT, Oberstleutnant a. D.; Dr. Armin STRÄUSSL.

München, den 10. 2. 1977

Schriftführer:
gez. Josef Willy

Vorsitzender:
gez. Dr. Walter Wüst

Vorankündigung:**8. Tagung über Untersuchungen zur Siedlungsdichte der Vögel
Neuß/Rhein — 8./9. Oktober 1977**

Veranstaltet vom Deutschen Ausschuß für Vogelsiedlungsdichte und ausgerichtet von der Gesellschaft Rheinischer Ornithologen e. V. findet am 8. und 9. Oktober 1977 in Neuß/Rhein die 8. Siedlungsdichtetagung statt.

Diese Arbeitstagung, zu der Vogelkundler und Vogelschützer aus der Bundesrepublik Deutschland und der Nachbarländer eingeladen sind, wird sich mit dem Themen aus der Methodik von Siedlungsdichteuntersuchungen sowohl in der wie außerhalb der Brutzeit, mit Problemen von Indikatorarten, ferner mit Kartierungsvorhaben sowie mit der praktischen Anwendung solcher Untersuchungen für angewandte ökologische Fragen, insbesondere aber für den Naturschutz befassen.

Angebote für **Referate** an:

Prof. Dr. H. OELKE, Kastanienallee 13, 3150 Peine

Voranmeldungen zur Teilnahme bzw. Anforderung des vollständigen Programms: H. Chr. STAMM, Schlesische Straße 80, 4000 Düsseldorf 1

Das vollständige Programm wird etwa im Juni 1977 verfügbar sein.

Vorankündigungen

Der erste Band des neuen britischen **Handbuchs** über die **Vögel** der **westlichen Paläarktis**, das auf sieben Bände konzipiert ist und unter der Chefredaktion von Stanley CRAMP bei der Oxford University Press erscheinen wird, befindet sich im Druck und wird voraussichtlich im Sommer dieses Jahres erscheinen. Nähere Einzelheiten gibt der Generalsekretär auf Anfrage bekannt.

J. Reichholf

Aufforderung zur Mitarbeit

Der Landesentwicklungsplan für Oberbayern steht vor dem Abschluß. Um unsere Vorstellungen in diese Planung einzubringen, sind alle Mitglieder zur Mitarbeit aufgefordert. Wir haben hier die nicht wiederkehrende Gelegenheit, der fortschreitenden Verarmung unserer Landschaft entgegenzuwirken.

Gewünscht sind Mitteilungen über ornithologisch interessante oder wertvolle Gebiete, die noch nicht als Natur- oder Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen sind. Also z. B. Angaben über Ansiedlungen des Graureihers, Brutgebiete von Großem Brachvogel, Bekassine, Rotschenkel usw., Brutplätze von Braun- und Blaukehlchen, allgemein eben Angaben über regelmäßige Vorkommen von Vogelarten der Roten Liste der Vögel Bayerns. Senden Sie Ihren Bericht an:

Herrn Helmut KORNFÜHRER bei der Regierung von Oberbayern
Maximilianstraße 39, 8000 München 22

Programm 1977

(Mai bis August)

- 20. Mai, Dr. J. REICHHOLF: Aktuelle Vogelschutzprobleme (Mäusebussard, Lachmöwe). Vortrag mit Lichtbildern.
- 24. Juni, K.-H. COMMANS & G. WOREL: Werden die Donauauen durch den Kanalbau zerstört? Farbfilm.
- 15. Juli, Dr. G. ZINK, Der Zug europäischer Singvögel nach Afrika. Vortrag mit Lichtbildern.
- 14. Mai, Dr. H. GREINER, Führung durch das Wemdinger Ried. Treffpunkt am Parkplatz „Kranichholz“ westl. von Wemding an der Straße nach Fessenheim um 8.30 Uhr.
- 22. Mai, M. KARCHER, Führung durch das Ismaninger Teichgebiet. Treffpunkt Bahnhof Ismaning um 7.45 Uhr (ganztägig).

Die Vortragsabende werden im großen biologischen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität München, Luisenstraße 14, nahe dem Hauptbahnhof, abgehalten. Sie beginnen um 19 Uhr.

Zwanglose Zusammenkünfte finden statt im Löwenbräukeller am Stiglmaierplatz

- a) nach den Vortragsabenden ab etwa 21.30 Uhr,
- b) jeden zweiten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.

Die Reservierung der Plätze wechselt; bitte die jeweilige Ecke ggf. am Büfett erfragen.

Änderungen des Programms vorbehalten.

Die Vorstandschaft der
Ornithologischen Gesellschaft in Bayern e. V.